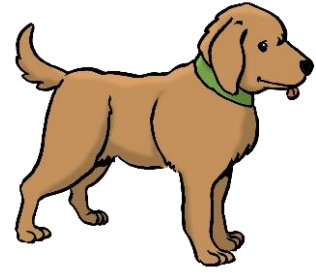


Anmeldung vom Hund

Haben Sie einen Hund?

Dann müssen Sie den Hund anmelden.

Melden Sie ihren Hund beim **Steuer-Amt** an.



Für ihren Hund müssen Sie Steuer-Geld bezahlen.

Wenn Sie Steuern bezahlen bedeutet das:

Sie zahlen Geld an die Stadt oder das Land.

Das ist wie eine Gebühr.

Die Hunde-Steuer bezahlen Sie einmal im Jahr.



So geht die Anmeldung beim Steuer-Amt:

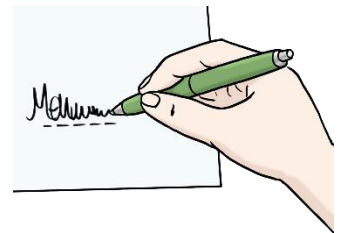
Sie bekommen ein Formular mit Fragen.

Es sind Fragen zu Ihnen und zu Ihrem Hund.

Bitte füllen Sie das Formular aus.

Die Fach-Leute vom Amt schauen sich ihr Formular gut an.

Sie rechnen aus wie viele Steuern Sie für ihren Hund bezahlen müssen.



Brauchen Sie Hilfe beim Ausfüllen?

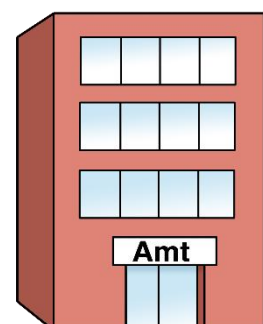
Dann fragen Sie die Fach-Leute vom Steuer-Amt.

Sie helfen Ihnen gerne.

Die Adresse vom Steuer-Amt ist:

Paul-Wierich-Platz 2

41539 Dormagen



Das sind die Öffnungs-Zeiten vom Steuer-Amt:

Montag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

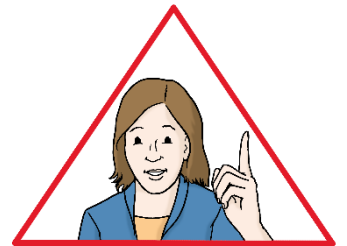
Wichtige Infos

In Dormagen gibt es Regeln für Hunde-Besitzer.

Alle Menschen und Hunde sollen sich in Dormagen wohl fühlen.

Wenn Sie in Dormagen wohnen:

Sie müssen sich an die Regeln halten.



Leine für den Hund

Ihr Hund darf nur ohne Leine laufen:

Wenn ihr Hund andere Menschen oder Tiere nicht stört.

Hier muss Ihr Hund eine Leine tragen:

Innerhalb vom Ort.

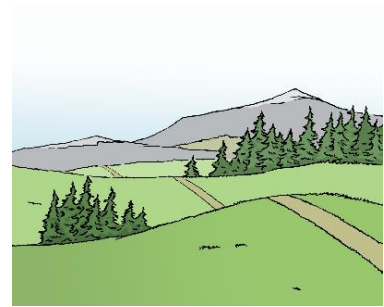
Zum Beispiel:

- In Fußgänger-Zonen
- In einem Park
- In öffentlichen Gebäuden

Auf Kinder-Spiel-Plätzen sind Tiere verboten.

Hier darf Ihr Hund ohne Leine laufen:

- Auf den Wegen im Wald
- Auf den Wegen im Landschafts-Schutz-Gebiet



Wenn Sie die Wege verlassen:

Ihr Hund muss an der Leine laufen.

In Natur-Schutz-Gebieten muss ihr Hund überall an der Leine laufen.

Das ist immer wichtig

Sie müssen auf Ihren Hund aufpassen.

Ihr Hund darf nie alleine unterwegs sein.

Man sagt auch:

Ihr Hund darf nicht **unbeaufsichtigt** sein.

Das bedeutet:

Sie müssen Ihren Hund immer sehen können.

Ihr Hund muss Sie immer hören können.

Ihr Hund muss das machen, was Sie sagen.

Man sagt auch:

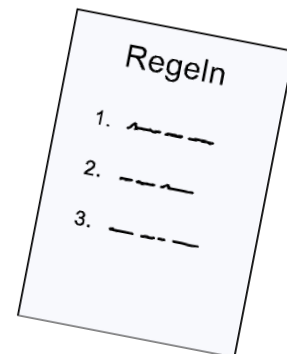
Sie müssen **Kontrolle** über Ihren Hund haben.

Wenn Sie **nicht** gut auf Ihren Hund aufpassen:

Das ist eine Ordnungs-Widrigkeit.

Sie halten sich **nicht** an die Regeln und Gesetze.

Dann müssen Sie eine Strafe bezahlen.



Hunde-Kot

Hat Ihr Hund sein Geschäft gemacht?

Dann müssen Sie sofort den Kot von Ihrem Hund weg machen.

Im Hunde-Kot sind Bakterien und Würmer.

Der Hunde-Kot macht Wiesen und Felder kaputt.

Wenn Sie den Hunde-Kot von Ihrem Hund nicht weg machen:

Sie müssen eine Strafe bezahlen.

Wenn Sie mit Ihrem Hund spazieren gehen:

Nehmen Sie immer kleine Kot-Beutel mit.

Der Text wurde übersetzt vom Büro für Leichte Sprache Leben und Wohnen Lebenshilfe Rhein-Kreis Neuss e.V. Der Text wurde geprüft von einer Prüfgruppe vom Büro für Leichte Sprache Leben und Wohnen Lebenshilfe Rhein-Kreis Neuss e.V.

Die Bilder sind von Stefan Albers. ©Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2015

